

### Führende Wissenschaftler fordern echtes Bildungsdepartement

Der Bundesrat hat die Departementsreform und damit die Zusammenführung aller Bildungsangelegenheiten in einem Departement vertagt. Das Bildungsdepartement soll aber bis zur nächsten Legislatur 2012 realisiert werden. Führende Wissenschaftler wehren sich gegen ein Departement, das sowohl für Bildung als auch für Wirtschaft zuständig ist. 16 Professoren, darunter 4 Nobelpreisträger, appellierten in einem Brief an den Bundesrat, ein exklusives Bildungsdepartement zu schaffen, das ausschliesslich Bildung, Forschung, Innovation und Kultur umfasst.

(SAGW)

### Commune amie des enfants



L'initiative de l'UNICEF «Commune amie des enfants» vise à soutenir l'application de la Convention relative aux droits de l'enfant au niveau communal. Elle encourage de manière ciblée les processus visant à améliorer l'environnement des enfants et offre la possibilité aux communes suisses, dans un premier temps, de dresser à ce propos un bilan de la situation. Les communes ont ensuite la possibilité de poser leur candidature pour l'obtention du label «Commune amie des enfants». Cette distinction profite en premier lieu aux enfants et aux jeunes – mais elle procure aussi à l'ensemble de la commune une qualité de vie meilleure. Plus d'information: [www.unicef.ch](http://www.unicef.ch)

(unicef)

### Concours pour arrêter de fumer



Participants au concours pour arrêter de fumer ont de grandes chances d'y arriver.

Une personne sur trois qui participe à ce concours ne fume toujours pas six mois plus tard, comme l'a montré une enquête du programme national d'arrêt de tabagisme. En 2009, 64% des participants/tes ont tenu les quatre semaines sans fumer. 33% n'avaient pas recommencé six mois plus tard. Et ceux qui fumaient à nouveau avaient largement réduit leur consommation. 70% des personnes interrogées disent avoir été motivées par les prix en espèces mis en jeu par le concours (1 x 5000 francs et 10 x 500 francs). 62% ont utilisé une ou plusieurs aides pour arrêter, des médicaments le plus souvent. 46% ont pu compter sur le soutien de tiers, en particulier des proches et des amis.

(at-suisse)

### Grenzüberschreitende Phytotherapie

Vertreter von Behörden, Hochschulen, Verbänden und Dienstleistungsunternehmen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz diskutierten erstmals gemeinsam an einer länderübergreifenden Veranstaltung über die Zulassung pflanzlicher Arzneimittel. Bei diesen bestehe die Tendenz, Belege zur Wirksamkeit geringzuschätzen und eventuelle Risiken in den Vordergrund zu stellen. Pflanzliche Präparate sind von gesetzlichen Regelungen und ökonomischen Zwängen bedroht: Sie werden zum Teil nicht mehr als Arzneimittel registriert und als Nahrungsergänzungsmittel, Medizinalprodukte oder Kosmetika verkauft. Im Internet vertrieben immer häufiger unqualifizierte Personen pflanzliche Präparate, und unter Preisdruck würden wenig wirksame Produkte gehandelt. Arzneipflanzen-Monographien, die Arzneipflanzen und ihre Anwendungsmöglichkeiten sorgfältig beschreiben, können dieser Gefahr entgegenwirken.

(SMGP)



Johanniskraut ist eines der am häufigsten eingesetzten pflanzlichen Arzneimittel.

### Nationale Solidaritätsaktion «Unterwegs gegen Krebs»

Der 29. Mai 2010 steht im Zeichen der Solidarität mit krebserkrankten Menschen – und das sind viele: Jährlich erkranken mehr als 35 500 Personen



Die Krebsliga wünscht sich, dass am 29. Mai möglichst viele Menschen aus Solidarität mit Krebskranken auf den Bundesplatz kommen.

neu an dieser Krankheit, über 15 500 sterben daran. Anlässlich ihres 100-Jahr-Jubiläums möchte die Krebsliga möglichst viele Menschen dazu bewegen, an der grossen nationalen Solidaritätsaktion teilzunehmen. Es wird ein Marsch aus allen Landesteilen Richtung Bern und anschliessend ein Solidaritätsevent auf dem Bundesplatz stattfinden. Ein weiteres Highlight des Jubiläums ist die Gründungsplattform der ersten Patienten-Koalition der Schweiz im Kursaal Bern. Ziel ist, Patienten in einem institutionellen Rahmen mehr Mitsprache auf gesundheitspolitischer Ebene zu ermöglichen. Informationen und Anmeldung bis 15. Mai unter [www.krebsliga.ch](http://www.krebsliga.ch) Rubrik «100 Jahre Krebsliga».

(Krebsliga)